

## Gelbe Wadelbirne

Die Gelbe Wadelbirne ist besonders als Dörrbirne sehr gut geeignet. So wird sie auch als Hutzelbirne bezeichnet - der schwäbisch/alemannische Begriff "hutzelig" meint ursprünglich "runzelig" und weist auf das Aussehen gedörrter Birnenschnitze hin. Als Tafelobst ist sie aufgrund ihrer relativ hohen Gerbstoffgehalte weniger empfehlenswert.



- Herkunft** Sehr alte Sorte, wurde schon um 1390 in der Schweiz erwähnt und Ende des 15. Jahrhunderts in Württemberg beschrieben. Ihre Entstehung ist aber unklar. Früher in Süddeutschland weit verbreitet und heute eher selten.
- Synonyme** 'Kannenbirne', 'Kantenbirne', 'Längler', 'Strangulierbirne', 'Würger', 'Würgelbirne'. Auch 'Wadelbirne', da die Fruchtform entfernt an eine Wade erinnert.
- Reifezeit** Ende August bis Anfang September, wird rasch teigig.
- Frucht** Mittelgroße bis große flaschenförmige Frucht. Hellgrüne Grundfarbe, bei Vollreife hellgelb, auf der Sonnenseite schwach hellrosa bis rot, große Lentizellen. Weißlich gelbes Fruchtfleisch, saftig, grobzigelig, süßlich mit deutlichem Gerbstoffgehalt. Stark adstringierend, darauf ist auch die Bezeichnung Würger oder Würgelbirne zurückzuführen.
- Baum** Der Baum wächst zu landschaftsprägenden, großen Exemplaren heran. Die ausladende Krone, die Baumgröße und die dicke Borke erinnern entfernt an den Wuchs einer Eiche. Die Blüte ist mittelfrüh und der Ertrag eher durchschnittlich.
- Verwendung** Als Hutzelbirne zum Dörren geeignet. Hutzeln sind getrocknete Fruchthälften oder Birnenschnitze. Hutzelig bedeutet im Dialekt runzelig. Als Mostbirne und zum Brennen (je nach Jahr 50 -75° Oechsle) findet die gelbe Wadelbirne ebenfalls Verwendung.

Bei Bedarf ist über den LOGL ein digitales Bild der Gelben Wadelbirne zu beziehen!

**Text:** Rolf Heinzlmann **Foto:** Dr. Walter Hartmann

**Literaturangaben:**

Hartmann, W.: Farbatlas Alte Obstsorten, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 2015

Szalatnay D., Kellerhals, M., Frei, M. und Müller, U.: Früchte, Beeren, Nüsse - Die Vielfalt der Sorten, Haupt Verlag, 1. Auflage 2011

